
Kleine Anfrage KA 8/22: Verzögerungen digitale Baubewilligungsplattform eBau

Am 12. Juni 2022 hat Kantonsrätin Elisabeth Anderegg Marty folgende Kleine Anfrage eingereicht:

«Wie der Presse Mitte Mai zu entnehmen war, können Baubewilligungen in 24 Schwyzer Gemeinden seit einiger Zeit elektronisch eingereicht werden. Mit der Plattform eBau soll die Abwicklung der Gesuche vereinfacht werden. Die sechs Gemeinden Einsiedeln, Wollerau, Feusisberg, Freienbach, Altendorf und Lachen sind jedoch noch nicht angeschlossen, weil die Schnittstelle GEVER zu den gemeindeeigenen Verwaltungsprogrammen noch nicht vorhanden ist.

Fragen:

1. Haben diese 6 Gemeinden dieselbe Verwaltungs-Software?
2. Ist die Entwicklung der Schnittstelle in der Verantwortung der kantonalen Verwaltung oder in jeder der Gemeinden einzeln?
3. Mit welchen kantonalen und kommunalen Kosten ist zu rechnen für die Entwicklung der Schnittstelle?

Besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen»